



# Die Afrikanische Schweinepest breitet sich in Europa aus! Lassen Sie uns die Seuche gemeinsam bekämpfen!

**Die Afrikanische Schweinepest (ASP) ist eine für Schweine und Wildschweine sehr ansteckende Viruserkrankung.**

**Die Krankheit breitet sich in Europa aus.**

**Sie trat im September 2018 bei Wildschweinen in Belgien auf und konnte ausgerottet werden (was erhebliche Anstrengungen erforderte und Millionen Euro kostete). Jedoch besteht durchaus das Risiko eines erneuten Ausbruchs der Krankheit, es besteht eine reelle Gefahr für Belgien!**

**Auch die Jäger sind zum Handeln aufgerufen! Helfen Sie uns, das Risiko der Ausbreitung der ASP in Europa und ihres Auftretens in Belgien zu minimieren und so schnell wie möglich etwaige infizierte Wildschweine zu finden!**

## Bei jeder Jagd zu treffende Vorkehrungen

1. Desinfizieren Sie Ihre Stiefel vor Betreten des Waldes und tragen Sie flüssigkeitsdichte (Einweg-) Handschuhe beim Hantieren mit Wildschweinen.
2. Hinterlassen Sie keine Eingeweide in der freien Natur, wenn das Ausweiden vor Ort erfolgt. Sie müssen zu einem Wildbearbeitungsbetrieb befördert oder in einer Kadavertonne gesammelt werden, um von der Tierkörperbeseitigungsanstalt abgeholt zu werden.
3. Waschen Sie sich nach der Jagd die Hände mit Wasser und Seife.
4. Kommen Sie in den 72 Stunden nach dem Kontakt mit einem Wildschwein nicht mit Schweinen in Berührung.
5. Alle Reste von Mahlzeiten, die Schweinefleisch enthalten und im Wald verzehrt werden, müssen in geschlossenen Mülleimern entsorgt werden

## Zusätzliche bei der Jagd im Ausland zu treffende Vorkehrungen

1. Bringen Sie keine Tierkörper, Teile von Tierkörpern, Jagdtrophäen und Fleisch/Wurstwaren von Wildschweinen mit.
2. Überlassen Sie den ortsansässigen Jägern die Aufgaben betreffend den Umgang mit den Wildschweinkörpern, wie den Transport der Körper und das Ausweiden der Wildschweine in dem für das Zurichten bestimmten Bereich.
3. Reinigen und desinfizieren Sie sämtliches während der Jagd genutztes Material, einschließlich der Fahrzeuge.
4. Waschen Sie die bei der Jagd getragene Kleidung bei hoher Temperatur (mindestens 60°C).

Für die frühzeitige Feststellung der Krankheit ist es wichtig, Wildschweine, die tot aufgefunden werden (mit Ausnahme derjenigen, die in einen Unfall verwickelt waren), den zuständigen Regionalbehörden zu melden.

In der Wallonie: 1718 (1719 für die Deutschsprachigen)

In Flandern: Flämisch-Brabant: 052 33 64 10 - Limburg: 089 85 49 06 - Antwerpen: 03 376 45 15 oder 014 51 40 41 -

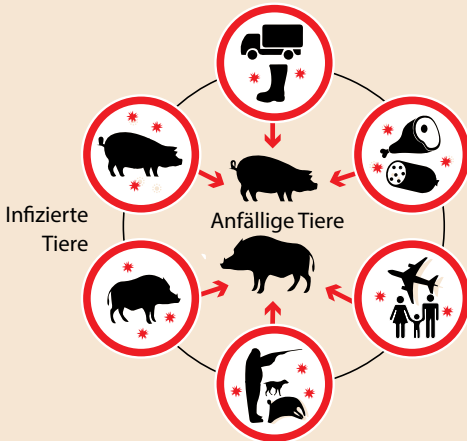
Ostflandern: 09 230 46 46 oder 0495 42 84 77 - Westflandern: 059 80 67 66 - In Brüssel: 0490 66 68 70



Föderalagentur für  
die Sicherheit der  
Nahrungsmittelkette



## Wichtigste Übertragungswege



### Die ASP kann übertragen werden durch:

- den Kontakt mit infizierten Schweinen oder Wildschweinen (einschließlich der Tierkörper oder Eingeweide)
- Fleisch/Wurstwaren von infizierten Tieren
- kontaminierte Gegenstände wie Schuhe, Kleidung, Fahrzeuge und Material
- Personen, die mit infizierten Tieren in Kontakt gekommen oder in kontaminierten Gebieten gewesen sind

Das Virus bleibt in **Tierkadavern**, in der **Umwelt** und in **Fleisch/Wurstwaren** von infizierten Tieren lange ansteckend (bis zu 105 Tage in Eingeweiden und Blut sowie bis zu 300 Tage in getrocknetem Fleisch!).

**Die ASP ist nicht auf den Menschen übertragbar. Es besteht keinerlei Risiko für die menschliche Gesundheit.**

**Von der ASP betroffene europäische Länder**



*Karte der Gebiete, in denen die ASP bei Schweinen und/oder Wildschweinen vorkommt (Situation am 08-07-2022).*

Für die aktuelle Liste der betroffenen Länder oder weitere Informationen über die ASP:

<https://www.favv-afscs.be/asp/>

<https://www.natuurenbos.be/afrikaansevarkenspest>

<http://www.wallonie.be/fr/actualites/mesures-de-lutte-contre-la-peste-porcine-africaine>